

# Landkreis Kassel

## Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 05.05.2015

---



### Niederschrift

**der 26. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik,  
Bau- und Verkehrswesen**  
(Wahlzeit 2011 - 2016)

**am Montag, 04.05.2015  
von 15:00 Uhr bis 16:05 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19 – 21, Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

Zu der heutigen Sitzung wurde mit Schreiben vom 16.04.2015 durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Olaf Köhne, eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen
- der Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 27.04.2015 in der Tageszeitung Hessisch/Niedersächsische Allgemeine – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen öffentlich bekannt gemacht.

An der Sitzung nehmen teil:  
siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

## **Tagesordnung:**

- TOP 1** Aktualisierung der Beschlussfassung des Landkreises Kassel zur Netzausbauplanung „SuedLink“  
Vorlage: 2015/1424
- TOP 2** Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 30.03.2015 betr. "Verzicht auf Übungsflüge ab Flughafen Kassel-Calden"  
Vorlage: 2015/1414
- TOP 3** Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 08.04.2015 betr. Entwicklung der Region Reinhardswald  
Vorlage: 2015/1421
- TOP 4** Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

## Abhandlung der Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil:**

<b>TOP 1</b>	<b>Aktualisierung der Beschlussfassung des Landkreises Kassel zur Netzausbauplanung „SuedLink“</b> <b>Vorlage: 2015/1424</b>
--------------	---

#### Vorbemerkungen:

Das Ausschussmitglied Bischoff (SPD) beantragt, die Gesamthematik zwar inhaltlich zur diskutieren, aber heute auf eine Abstimmung der vorliegenden Anträge sowie der Vorlage des Kreisausschusses zu verzichten. Hiergegen spricht Herr Hellwig (CDU).

Es wird dann über den Antrag zur Geschäftsordnung von Frau Bischoff (SPD) abgestimmt:

#### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	<b>5</b>
<b>Nein:</b>	<b>6</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

Der Antrag zur Geschäftsordnung ist somit mehrheitlich abgelehnt.

Es wird dann zunächst der Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 28.04.2015 getrennt nach den einzelnen Ziffern abgestimmt.

#### Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:

<b>Ja:</b>	<b>1</b>
<b>Nein:</b>	<b>3</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>7</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

#### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Ziffer 1 des Antrages der Fraktion DIE LINKE. vom 28.04.2015 abzulehnen.

#### Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:

<b>Ja:</b>	<b>2</b>
<b>Nein:</b>	<b>3</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>6</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

#### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Ziffer 2 des Antrages der Fraktion DIE LINKE. vom 28.04.2015 abzulehnen.

### **Abstimmungsergebnis zu Ziffer 3:**

<b>Ja:</b>	<b>2</b>
<b>Nein:</b>	<b>3</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>6</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, die Ziffer 3 des Antrages der Fraktion DIE LINKE. vom 28.04.2015 abzulehnen.

### **Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4:**

<b>Ja:</b>	<b>2</b>
<b>Nein:</b>	<b>3</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>6</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, die Ziffer 4 des Antrages der Fraktion DIE LINKE. vom 28.04.2015 abzulehnen.

### **Abstimmungsergebnis zu Ziffer 5:**

<b>Ja:</b>	<b>2</b>
<b>Nein:</b>	<b>3</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>6</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, die Ziffer 5 des Antrages der Fraktion DIE LINKE. vom 28.04.2015 abzulehnen.

### **Abstimmungsergebnis zu Ziffer 6:**

<b>Ja:</b>	<b>0</b>
<b>Nein:</b>	<b>4</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>7</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, die Ziffer 6 des Antrages der Fraktion DIE LINKE. vom 28.04.2015 abzulehnen.

Es wird dann der als Tischvorlage ausgehändigte Antrag der CDU-Fraktion vom 03.05.2015 zur Abstimmung gestellt.

### **Abstimmungsergebnis :**

<b>Ja:</b>	<b>3</b>
<b>Nein:</b>	<b>2</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>6</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, den Punkt 2 der Kreisausschussvorlage wie folgt zu ändern:

Für den Fall, dass auf "Suedlink" nicht verzichtet werden kann, soll in der Nähe von Siedlungsgebieten der Ausbau als Erdverkabelung angestrebt werden.

Es wird dann über die hierdurch in Ziffer 2 geänderte Vorlage des Kreisausschusses abgestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>3</b>
<b>Nein:</b>	<b>2</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>6</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Kreistag fordert die Bundesregierung auf, für eine erneute, unabhängige und ergebnisoffene Überprüfung der Notwendigkeit des Netzausbauvorhabens „Sued-Link“ einzutreten. Die hessische Landesregierung wird aufgefordert, dieses Ansinnen zu unterstützen.  
Die grundlegende Ablehnung Bayerns, Strom aus norddeutschen On- und Offshore-Windparks anzukaufen, wird notwendigerweise als bedeutsame Kehrtwende hinsichtlich der zukünftigen Anforderungen an das Höchstspannungsnetz eingeschätzt und muss deshalb das Netzausbauszenario in Deutschland maßgeblich verändern. Wenn Bayern den Windstrom aus Norddeutschland nicht (ver)braucht, ist der Neubau einer HGÜ für die Versorgungssicherheit Bayerns auch nicht erforderlich. Die beantragte neue Freileitung „SuedLink“ würde deshalb überwiegend dem zusätzlichen europäischen Stromhandel dienen, was die mit dem Bau und Betrieb verbundenen, schwerwiegenden Eingriffe in den hessischen Natur- und Siedlungsraum nicht rechtfertigen kann.
2. Für den Fall, dass auf "Suedlink" nicht verzichtet werden kann, soll in der Nähe von Siedlungsgebieten der Ausbau als Erdverkabelung angestrebt werden.

**TOP 2      Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 30.03.2015 betr. "Verzicht auf  
Übungsflüge ab Flughafen Kassel-Calden"  
Vorlage: 2015/1414**

**Vorbemerkungen:**

Herr Hellwig (CDU) sowie die Ausschussmitglieder Kauffeld (FW) und Bischoff (SPD) weisen darauf hin, dass es für die Beratung von Anträgen in den Ausschüssen hilfreich wäre, wenn die antragstellende Fraktion auch an den Ausschusssitzungen teilnehmen würde. Ausschussvorsitzender Köhne teilt mit, hierzu mit den Vertretern der Fraktion DIE LINKE. zu sprechen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>0</b>
<b>Nein:</b>	<b>11</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 30.03.2015 betr. „Verzicht auf Übungsflüge ab Flughafen Kassel-Calden“ wird abgelehnt.

**TOP 3      Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 08.04.2015 betr. Ent-  
wicklung der Region Reinhardswald  
Vorlage: 2015/1421**

**Vorbemerkungen:**

Nach umfangreicher Diskussion zum vorliegenden Antrag und möglicher Änderungen des Antragstextes besteht abschließend Einvernehmen, auf eine Abstimmung in der heutigen Sitzung zu verzichten, um noch eine Umformulierung des Antragstextes vorzunehmen.

**TOP 4      Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Ausschussmitglied Gerstenberg (CDU) berichtet von einer ihr vorliegenden Beschwerde-Email an den NVV wegen ausgefallener Fahrten der RegioTram (RT 3). Landrat Schmidt teilt mit, dass hinsichtlich der Beschlussfassung des Kreistages vom 09.03.2015 noch keine Ergebnisse vom NVV vorliegen. Der Landrat beauftragt Herrn Koch (220), zu dem von Frau Gerstenberg angesprochenen Fall zu recherchieren.

Köhne  
Vorsitzender

Sennhenn  
Schriftführer

**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

**Anwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Olaf Köhne	B90/DIE GRÜNEN	
Frank Nikutta	SPD	
Doris Bischoff	SPD	
Jörn Bochmann	CDU	
Burkhard Finke	SPD	
Brigitte Gerstenberg	CDU	
Frank Hellwig	CDU	Stellvertretung für Herrn Henkel
Albert Kauffeld	FW	
Ingo Pahl	SPD	
Elisabeth Theiss	B90/DIE GRÜNEN	
Oliver Reza Ulloth	SPD	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Uwe Schmidt	SPD	
Björn Sänger	FDP	Stellvertretung für Herrn Becker
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Thomas Deuermeier	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Fatmir Alili	IWG	
Giselher Dietrich		

**Verwaltung**

Andreas Sennhenn		
Bernd Kleibl		
Uwe Koch		

**Gäste**

Hartmut Lind	CDU	
--------------	-----	--

**Abwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Goetz Heinrich Henkel	CDU	
-----------------------	-----	--

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Susanne Selbert	SPD	
Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Irmgard Croll	FW	
Siegfried Klöver	CDU	
Bärbel Maxisch	B90/DIE GRÜNEN	

	NEN	
Maria Luise Niemetz	CDU	
Otto Nüdling	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Karl Schäffer	SPD	
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Jutta Rüddenklau	CDU	
Bettina Schröder	SPD	
Lasse Becker	FDP	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Swen Schmidt	Piraten	
Helmut Spohr		